

Maßnahmenkatalog zur Umsetzung von „Miteinander.Vielfalt.Leben.“

Handlungsfeld „Arbeit“				
Vision: Gleichberechtigter Zugang zum Arbeitsmarkt für Geflüchtete und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte				
Ziele und zukünftiger Bedarf	Nr.	Maßnahmen/Impulse/Projektideen	Akteurinnen und Akteure	Status der Umsetzung
Geflüchtete und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte in (faire) Arbeit vermitteln	1	Ausbau von Förderinstrumenten des Jobcenters wie etwa Einzelfallcoaching, um insbesondere Langzeitarbeitslose in Arbeit zu vermitteln	Jobcenter	Wird fortgesetzt
Geflüchtete und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte kennen und nutzen niedrigschwellige Angebote der Beratung und Unterstützung zu den Themen Bewerbungsprozess und Arbeitsmarktzugang	2	Ausbau von niederschweligen Angeboten zur Integration in den Arbeitsmarkt →Durchführung von zwei Informationsveranstaltungen im Mai und Juli 2023	Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) in Kooperation mit versch. Akteuren wie mit dem Amt für Schulen, Jugend und Vereine, VHS, LK ES, Agentur für Arbeit	Wird fortgesetzt
	3	Wiederaufnahme des Projekts „Integration durch Arbeit und Ausbildung“, um beim Bewerbungsprozess und der Eingliederung in Arbeit zu unterstützen	Koordinator für das Bürgerschaftliche Engagement (Amt für soziale Dienste), Jobcenter und bürgerschaftlich Engagierte	In Planung ab 2024
Arbeitgeber werden bei der interkulturellen Öffnung unterstützt und treten aktiv in Kontakt mit Geflüchteten und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte	4	Erfolgsgeschichten von gelungener Arbeitsmarktintegration stärker in der Presse veröffentlichen	Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) und Koordinator für das Bürgerschaftliche Engagement (Amt für soziale Dienste)	Wird fortgesetzt

Handlungsfeld „Wohnen und Unterbringung“

Vision:

Gleiche Chancen auf dem Wohnungsmarkt für alle Bürgerinnen und Bürger

Ziele und zukünftiger Bedarf	Nr.	Maßnahmen/Impulse/Projektideen	Akteurinnen und Akteure	Status der Umsetzung
Schaffung von kulturell und sozial durchmischtem Wohnraum und Entwicklung einer lebenswerten Stadt	5	Verstetigung des Projekts „LEmietet“ Förderung von Anschlussmietverträgen durch folgende Maßnahmen: <ul style="list-style-type: none">• Überarbeitung des Ratgebers „Ich suche eine Wohnung“ der ehemaligen Arbeitsgruppe AfüFlü vom AK Asyl LE und Ergänzung um Hinweise zur Einhaltung hiesiger Regeln und Gepflogenheiten→Herausgabe einer Broschüre für ukr. Geflüchtete im Frühjahr 2023 mit Hinweisen zum Thema „Wohnen“• Verstärkte Begleitung von Geflüchteten und Hilfestellung durch ehrenamtliches Engagement• Zuspruch auf beiden Seiten (Mieter und Vermieter), um gegenseitiges Verständnis zu schaffen und Missverständnisse aus dem Weg zu räumen	Projektleitung „LEmietet“ Kordinator für das Bürgerschaftliche Engagement (Amt für soziale Dienste) und Helferkreise	Wird fortgesetzt
Belegung leerstehender Häuser und Wohnungen	6	Intensivierung der Werbung für die Wiedervermietungsprämie des Landes Baden-Württemberg mit Anzeigen oder Artikeln im Amtsblatt oder auf der städtischen Website	Projektleitung „LEmietet“	Bedarf wird neu geprüft

Handlungsfeld „Sprache und Bildung“

Vision:

Ausreichendes Sprachkursangebot für Geflüchtete und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte

Bildungsgerechtigkeit für alle Bürgerinnen und Bürger

Ziele und zukünftiger Bedarf	Nr.	Maßnahmen/Impulse/Projektideen	Akteurinnen und Akteure	Status der Umsetzung
Weiterer Ausbau kostenfreier Sprachkursangebote für verschiedene Zielgruppen (insbesondere für Frauen mit Kindern sowie berufsbezogene Sprachkurse)	7	Durchführung eines Erstorientierungskurses vor Ort in der Vorläufigen Unterbringung „Nödinger Hof“ in Stetten →Kurs wurde in 2021/2022 durchgeführt	VHS	Abgeschlossen Weitere Durchführung in Planung
	8	Integrationskurs mit Kinderbetreuung	VHS	Noch nicht umgesetzt – Realisierung wird weiterhin geprüft
Geflüchtete und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte nehmen zur Erlangung von Sprachkenntnissen an Sprach- und Integrationskursen teil	9	Unterstützung bei der Suche und Anmeldung zu Deutsch- und Integrationskursen durch VHS und Integrationsmanagement	VHS, Integrationsmanagement (Amt für soziale Dienste)	Wird fortgesetzt
	10	Mögliche Verkürzung der Aufenthaltserlaubnis bei Nicht-Teilnahme an Integrationskurs durch die Ausländerbehörde	Ausländerbehörde	Wird fortgesetzt
	11	Mögliche Verhängung von Sanktionen durch das Jobcenter (Kürzung der Leistung bei Nichteinhaltung der Eingliederungsvereinbarung)	Jobcenter	Wird fortgesetzt
Menschen mit Zuwanderungsgeschichte und Geflüchtete sollen im Rahmen von Sprach-Cafés/Sprachtreffen sprachliche Barrieren und Ängste vorm Sprechen in der Fremdsprache überwinden können	12	Erhebung des bereits bestehenden Angebots von Sprach-Treffen/Sprach-Cafés der Geflüchtetenhelferkreise und Migrationsorganisationen und Erstellung einer Übersicht zur Weitergabe an das Integrationsmanagement, die Volkshochschule und weitere Stellen	Helferkreise, Migrationsorganisationen, Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste)	Abgeschlossen

Verstetigung und Ausbau des ehrenamtlichen Dolmetscherpools sowie Weiterqualifizierung der ehrenamtlichen Dolmetscherinnen und Dolmetscher	13	Gewinnung neuer Dolmetscherinnen und Dolmetscher über verschiedene Kanäle und Ausbau von Qualifizierungsmaßnahmen	Koordinator für das Bürgerschaftliche Engagement (Amt für soziale Dienste)	Wird fortgesetzt
Geflüchteten und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte wird der Eintritt in die Kita und Schule erleichtert sowie individuelle Förderung ermöglicht	14	Beratung und Unterstützung durch das Integrationsmanagement zu den Themen Kita und Schule. Je nach individuellem Bedarf Beratung zum Angebot der Ganztagesbetreuung an Kitas und der Schulkindbetreuung an Schulen sowie Unterstützung bei der Antragstellung für die (teilw.) Kostenübernahme durch das Landratsamt	Integrationsmanagement (Amt für soziale Dienste)	Wird fortgesetzt
	15	Neukonzeptionierung und Ausbau der Plätze für die Schulkindbetreuung, um auch Schulkindern aus prekären Verhältnissen im Bedarfsfall eine unterstützende Förderung anbieten zu können	Amt für Schulen, Jugend und Vereine	Ausbau wird fortgesetzt
	16	Förderung und Verstetigung von Nachhilfeangeboten (z.B. Lernpartner)	Bürgerstiftung Leinfelden-Echterdingen	Wird fortgesetzt
Stärkung der Elternarbeit in Bildungseinrichtungen	17	Begleitung und Unterstützung von Eltern durch ehrenamtliche Mentorinnen und Mentoren im Sinne von „Eltern stärken Eltern“. →Start des Programms „Interkulturelle Elternmentoren“ im Frühjahr 2021: Begleitung, Vermittlung und Übersetzung in verschiedenen	Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste)	Wird fortgesetzt
Förderung eines friedvollen Miteinanders aller Kulturen und Aufklärung über Toleranz an den Schulen	18	Ausbau von Tanz-, Theater und Kunstprojekten	Schulen im Stadtgebiet LE	Noch nicht umgesetzt

Weitere Maßnahmen

- + Gemeinderatsbeschluss im Sommer 2023 zur Fortführung des schulpsychologischen Beratungsangebots über den KDV ES sowie Ausbau der Schulsozialarbeit
- + ab 2024 Antragstellung beim Landkreis auf Förderung der Wahrnehmung des Aufgabenfelds „Kommunale Kinder- und Jugendarbeit“

Handlungsfeld „Bürgerschaftliches Engagement“				
Vision: Stärkung und Stabilisierung des bürgerschaftlichen Engagements in der Integrations- und Geflüchtetenarbeit sowie in anderen Bereichen				
Ziele und zukünftiger Bedarf	Nr.	Maßnahmen/Impulse/Projektideen	Akteurinnen und Akteure	Status der Umsetzung
(Fachliche) Unterstützung der bürgerschaftlich Engagierten	19	Verstetigung der Qualifizierungsmaßnahmen für bürgerschaftlich Engagierte im Rahmen des Bildungsnetzwerks Fildern	Koordinator für das Bürgerschaftliche Engagement und Kontaktstelle für Integration in Zusammenarbeit mit den Kommunen Ostfildern und Filderstadt	Wird fortgesetzt
Förderung des Austauschs von Bürgerschaftlich Engagierten	20	Weitere Schaffung von Vernetzungsmöglichkeiten und Austauschplattformen →Runder Tisch Kooperation Flüchtlingsarbeit in LE	Koordinator für das Bürgerschaftliche Engagement und Integrationsmanagerinnen und Integrationsmanager (Amt für soziale Dienste)	Wird fortgesetzt
Verstärkte Bekanntmachung ehrenamtlicher Projekte und Angebote sowohl für an Bürgerschaftlichem Engagement interessierte Bürgerinnen und Bürger als auch für Menschen, die Unterstützung benötigen	21	Erstellung einer niederschweligen Übersicht über die Möglichkeiten und Angebote bürgerschaftlichen Engagements im Bereich Integration zur Auslage an verschiedenen Stellen	Koordinator für das Bürgerschaftliche Engagement (Amt für soziale Dienste) in Zusammenarbeit mit den einzelnen Gruppen und Vereinen	Abgeschlossen
	22	Erhöhung der Sichtbarkeit ehrenamtlicher Gruppen im Integrationsbereich sowie internationaler Vereine auf der städtischen Homepage und Vereinfachung der Suche	Kontaktstelle für Integration in Zusammenarbeit mit den einzelnen Gruppen und Vereinen	Wird fortgesetzt
Gewinnung neuer bürgerschaftlich Engagierter	23	Ausrichtung eines „Tag des Ehrenamts“ um bereits bestehende Projekte und Engagementfelder interessierten Bürgerinnen und Bürgern vorzustellen und engagementwillige Bürgerinnen und Bürger zu aktivieren	Koordinator für das Bürgerschaftliche Engagement (Amt für soziale Dienste) in Zusammenarbeit mit dem Amt für Schulen, Jugend und Vereine	In Planung für 2024

Handlungsfeld „Gesellschaftliches Zusammenleben und Soziales“				
Vision: Stärkung des Miteinanders aller Nationalitäten, Kulturen und Religionen in der Stadtgesellschaft Volle Teilhabemöglichkeit aller Bürgerinnen und Bürger an Sport-, Kultur- und Freizeitangeboten				
Ziele und zukünftiger Bedarf	Nr.	Maßnahmen/Impulse/Projektideen	Akteurinnen und Akteure	Status der Umsetzung
Projekte, die explizit die Begegnung zwischen verschiedenen Gruppen ermöglichen und Schaffung weiterer (auch niederschwelliger) Begegnungsmöglichkeiten	24	Organisation und Durchführung von kleineren Treffen, die niederschwellig und dezentralisiert in den verschiedenen Stadtteilen in regelmäßigen Abständen stattfinden. Ziel ist hier das gegenseitige Kennenlernen und der Austausch von Informationen in einer lockeren Atmosphäre, ggf. mit verbindenden Themen wie Fastenbrechen, Bräuche, Traditionen	Kontaktstelle für Integration und Integrationsmanagement (Amt für soziale Dienste) in Kooperation mit Migrationsorganisationen (VKBI e.V., LE Kultur-Point e.V.), AK Geflüchtete in LE, bürgerschaftlich Engagierten, (Sport-)Vereinen/Vereinsringen	Noch nicht umgesetzt
	25	Verstetigung der Angebote im Rahmen der Interkulturellen Woche, um das Miteinander in der Stadtgesellschaft zu fördern	Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) und verschiedene Kooperationspartnerinnen und -partner	Wird fortgesetzt
Vereine zeigen (interkulturelle) Offenheit und Bereitschaft für Modernisierung Geflüchtete und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte haben einen gleichberechtigten Zugang zur Vereinslandschaft und bringen sich aktiv in die Vereinsarbeit ein	26	Vorstellung verschiedener Vereine und ihrer Angebote bei einer zentralen und niederschweligen Veranstaltung mit kleinem Rahmenprogramm	Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) in Kooperation mit dem Amt für Schulen, Jugend und Vereine und Vereinen/Vereinsringen/Migrationsorganisationen und Jugendgemeinderat als Ansprechpartner für Themen von jungen Menschen	In Planung für 2024
	27	Direkte und niedrigschwellige Ansprache von Kindern und Jugendlichen durch die Vereine an Orten wie Schulen/Jugendtreffs, um das Vereinswesen näher zu bringen	Vereine und Vereinsringe	Noch nicht umgesetzt

Geflüchtete und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte haben einen gleichberechtigten Zugang zu kulturellen Veranstaltungen und Freizeitangeboten und sind über die Angebote informiert	28	Aktionen und Initiativen um das kulturelle Angebot in LE besser bekannt zu machen und vorzustellen	Alle kulturell engagierten Vereine im Stadtgebiet, Kulturamt, Amt für Schulen, Jugend und Vereine, Amt für soziale Dienste	Noch nicht umgesetzt
Verstetigung und Ausbau der Arbeitskreise „Religionen im Gespräch“ und „LEIK“	29	Weitere Planung gemeinsamer Veranstaltungen und Feste im Rahmen des Arbeitskreises „Religionen im Gespräch“ z. B. Planung von „Vielfalt-Führungen“ in Museen, Kirchen oder Moschee, Planung eines Neustarts des Arbeitskreises „LEIK“	Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) in Kooperation mit der VHS und Mitgliedern der Arbeitskreise	Wird fortgesetzt

Handlungsfeld „Extremismusprävention und Antidiskriminierung“

Vision:

Förderung von Toleranz und Demokratie

Gegenseitige Akzeptanz verschiedener Kulturen und Religionen

Abbau von Fremdenfeindlichkeit und Vorurteilen

Ziele und zukünftiger Bedarf	Nr.	Maßnahmen/Impulse/Projektideen	Akteurinnen und Akteure	Status der Umsetzung
Sichtbarmachen verschiedener Kulturen und Religionen und aktives Engagement gegen Fremdenfeindlichkeit, Antisemitismus, Diskriminierung und Extremismus	30	Öffentliches Bekenntnis zu Vielfalt und Toleranz in Leinfelden-Echterdingen aus der Bürgerschaft, Verwaltung und Gemeinderat im Amtsblatt oder anderen Medien	Verwaltungsführung, Gemeinderat, Bürgerinnen und Bürger	Noch nicht umgesetzt
	31	Ausrichtung der Wanderausstellung „An(ge)kommen. Augenblicke. Begegnungen. Geschichten.“ des Forums der Kulturen Stuttgart in Leinfelden-Echterdingen → Ausrichtung der Wanderausstellung „Staunen und Stolpern – geflüchtete Kinder im Landkreis Esslingen“ im Juni 2023	Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) in Kooperation mit VHS und ggf. Stadtbücherei	Abgeschlossen
	32	Ausrichtung der Internationalen Wochen gegen Rassismus in Leinfelden-Echterdingen	Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) und verschiedene Kooperationspartnerinnen und -partner	Umsetzung im März 2024
Verstärkte Aufklärung über Rassismus und Extremismus bei jungen Menschen	33	Ausbau von Projekttagen an Schulen für Schülerinnen und Schüler und für Lehrkräfte zum Thema Extremismus und Diskriminierung/Mobbing Mögliche Angebote: Workshops vom TEAM meX der Landeszentrale für politische Bildung oder der Antidiskriminierungsstelle Esslingen oder Teilnahme am Projekt „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“	Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) in Kooperation mit dem Amt für Schulen, Jugend und Vereine, Schulen sowie Jugendeinrichtungen	In Planung für 2024

Handlungsfeld „Information, Öffentlichkeitsarbeit und Repräsentation“

Vision:

Gleichberechtigter Zugang zu Informationen über relevante Themen und Angebote für alle Bürgerinnen und Bürger

Verstärkte Sichtbarkeit verschiedener Kulturen und Nationalitäten in Öffentlichkeit, Politik und Ämtern

Ziele und zukünftiger Bedarf	Nr.	Maßnahmen/Impulse/Projektideen	Akteurinnen und Akteure	Status der Umsetzung
Nutzung weiterer und zielgruppenspezifischer Informationskanäle und Kommunikationswege, insbesondere zur Ansprache von jungen Menschen, Geflüchteten und Menschen mit Zuwanderungsgeschichte Erhöhung der (digitalen) Sichtbarkeit der Angebote	34	Einrichtung und Nutzung von Social-Media-Kanälen für das Amt für soziale Dienste →Start des Facebook-Accounts „Amt für soziale Dienste LE“ im Oktober 2021	Amt für soziale Dienste	Wird fortgesetzt
	35	Ausgabe von niederschweligen Handzetteln mit QR-Codes zu weiterführenden Informationen und Angeboten bei Beratungsterminen im Amt (z.B. Verweis auf Social-Media-Kanal, Sprach- und Integrationskurse, etc.)	Allgemeiner Sozialer Dienst und Integrationsmanagement (Amt für soziale Dienste)	Wird fortgesetzt
	36	Stärkere Informationsweitergabe über Multiplikatorinnen und Multiplikatoren	Kontaktstelle für Integration in Zusammenarbeit mit den Migrationsorganisationen	Wird fortgesetzt
Ausbau von Informationen in Einfacher Sprache	37	Ergänzung der Neubürgertasche um eine Übersicht über Beratungsangebote in der Stadt und einen Katalog über das bestehende ehrenamtliche Engagement in einfacher Sprache →Die „Stadtinfo“ mit Übersicht über die Ämter der Stadtverwaltung, Beratungsstellen, Vereine etc. liegt bei	Koordinator für das Bürgerschaftliche Engagement und Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) erstellen Übersicht und Katalog zur Weitergabe an die Stabsstelle für Grundsatzangelegenheiten, Öffentlichkeitsarbeit und Digitalisierung sowie die Bürgerämter	Wird fortgesetzt

Bündelung und übersichtliche Darstellung von relevanten Informationen zu den Themen Integration und Ankommen in Leinfelden-Echterdingen	38	Implementierung eines Wegweisers (wo finde ich was?) direkt auf der Startseite der städtischen Website	Zusammentragen und Bündelung der Informationen: Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) in Zusammenarbeit mit Vertreterinnen und Vertretern von IntegrationLE und StadtSeniorenRat Umsetzung: Stabsstelle für Grundsatzangelegenheiten, Digitalisierung und Öffentlichkeitsarbeit, Abteilung Öffentlichkeitsarbeit	Noch nicht umgesetzt
Verbesserung des Dialogs zwischen Stadtverwaltung und Bürgerinnen und Bürgern	39	Offenheit zeigen und kommunizieren: <ul style="list-style-type: none"> • Die Stadtverwaltung ist über die Telefonzentrale zu erreichen und verweist entsprechend des Anliegens an das zuständige Amt • Bei Beratungsbedarf nimmt das Vorzimmer des Amtes für soziale Dienste Anfragen entgegen und verweist an die zuständigen Kolleginnen und Kollegen • Über die persönliche Referentin des Oberbürgermeisters können sich Bürgerinnen und Bürger für die OB-Bürgersprechstunde mit ihrem Anliegen anmelden 	Telefonzentrale Amt für soziale Dienste Persönliches Referat OB	Wird fortgesetzt
Verstärkte Repräsentation verschiedener Kulturen und Nationalitäten in der öffentlichen Berichterstattung	40	Überlegung für eine öffentlichkeitswirksame Aktion mit Bericht im Amtsblatt oder anderen Medien	Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) in Zusammenarbeit mit Migrationsorganisationen, Geflüchteten, Gemeinderat, Bürgerinnen und Bürger	Noch nicht umgesetzt
	41	Veröffentlichung von Veranstaltungsankündigungen verschiedener internationaler Gruppen und Vereine im Amtsblatt	Kontaktstelle für Integration (Amt für soziale Dienste) in Zusammenarbeit mit Migrationsorganisationen und internationalen Vereinen	Wird fortgesetzt

Bezüglich der Umsetzung von Inhalten in Einfacher Sprache/Fremdsprachen in Print- und Onlinemedien wird auf das Strategiepapier für die zukünftige Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Leinfelden-Echterdingen (Sommer 2022) verwiesen.